

## Die Tsurumi Produktdatenbank – eine kurze Anleitung

### Neuerungen Für Katalog 2

#### 1. Schnittzeichnungen anlegen

Auf der Bearbeitungsansicht für Produkte bei Katalog2 gibt es die Rubriken Schnittzeichnung 1 und Schnittzeichnung 2. Hier können die Bilder und Tabellen für das Produkt (Schnittzeichnung 1) und die ggf. vorhandene TOS-Variante des Produkts (Schnittzeichnung 2) anlegen.

##### a) Grafiken

Die Bilder können wie üblich in der Mediendatenbank hochgeladen und der Gruppe „Schnittzeichnungen“ zugewiesen werden. Dann stehen sie in der Auswahlliste unter „Auswahl“ zur Verfügung.

##### b) Tabellen

Über den Link „Bezeichnung auswählen“ können Sie dem Produkt Bezeichnungen zuweisen: Auf der Bearbeitungsseite finden Sie eine Liste aller eingepflegten Bezeichnungen und können über Checkboxen die passenden aktivieren.

Fehlende Bezeichnungen können über eine weitere Bearbeitungsseite angelegt werden, die über den Link „bearbeiten“ unten auf der Seite erreichbar ist:

Im Block „Bezeichnung bearbeiten“ werden Nr. und Bezeichnung eingepflegt.

Über den Link „[Zurück zum Bezeichnung-Auswählen](#)“ kommen Sie auf die Bearbeitungsseite „Bezeichnung auswählen“ zurück und können die neue Bezeichnung aktivieren.

Über den Link „[Zurück zum Produkt](#)“ kommen Sie wieder zum Block „Schnittzeichnung“: Die ausgewählten Bezeichnungen werden hier nun aufgelistet. Hinter jeder Bezeichnung befindet sich noch ein Eingabefeld „St.“ für die Stückzahl, dahinter die Spalte zur Auswahl der zugehörigen Bemerkungen. Erscheint hier keine Auswahlliste, so ist der Bezeichnung noch keine Bemerkung zugewiesen worden. Einer Bezeichnung können Bemerkungen zugewiesen werden über den Link „Bemerkung zuweisen“.

Fehlen in der Auswahlliste oder auf der Bearbeiten-Seite hinter „Bemerkung zuweisen“ Bemerkungen, so können diese über den Link „Bemerkung anlegen“ erstellt werden.

Sie können die Eingaben aus der Schnittzeichnung 1 für die Schnittzeichnung 2 übernehmen, indem Sie die Checkbox „aus der Schnittzeichnung 1 kopieren“ aktivieren und den Block dann speichern. So müssen lediglich die Abweichenden Produkteigenschaften angepasst werden.